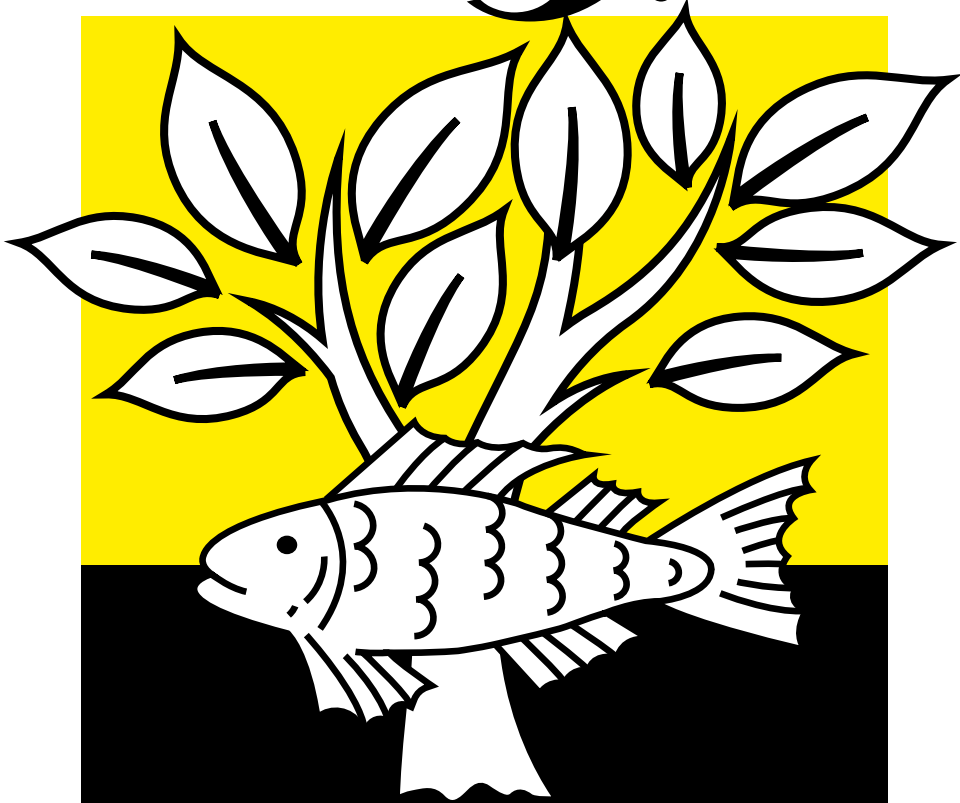


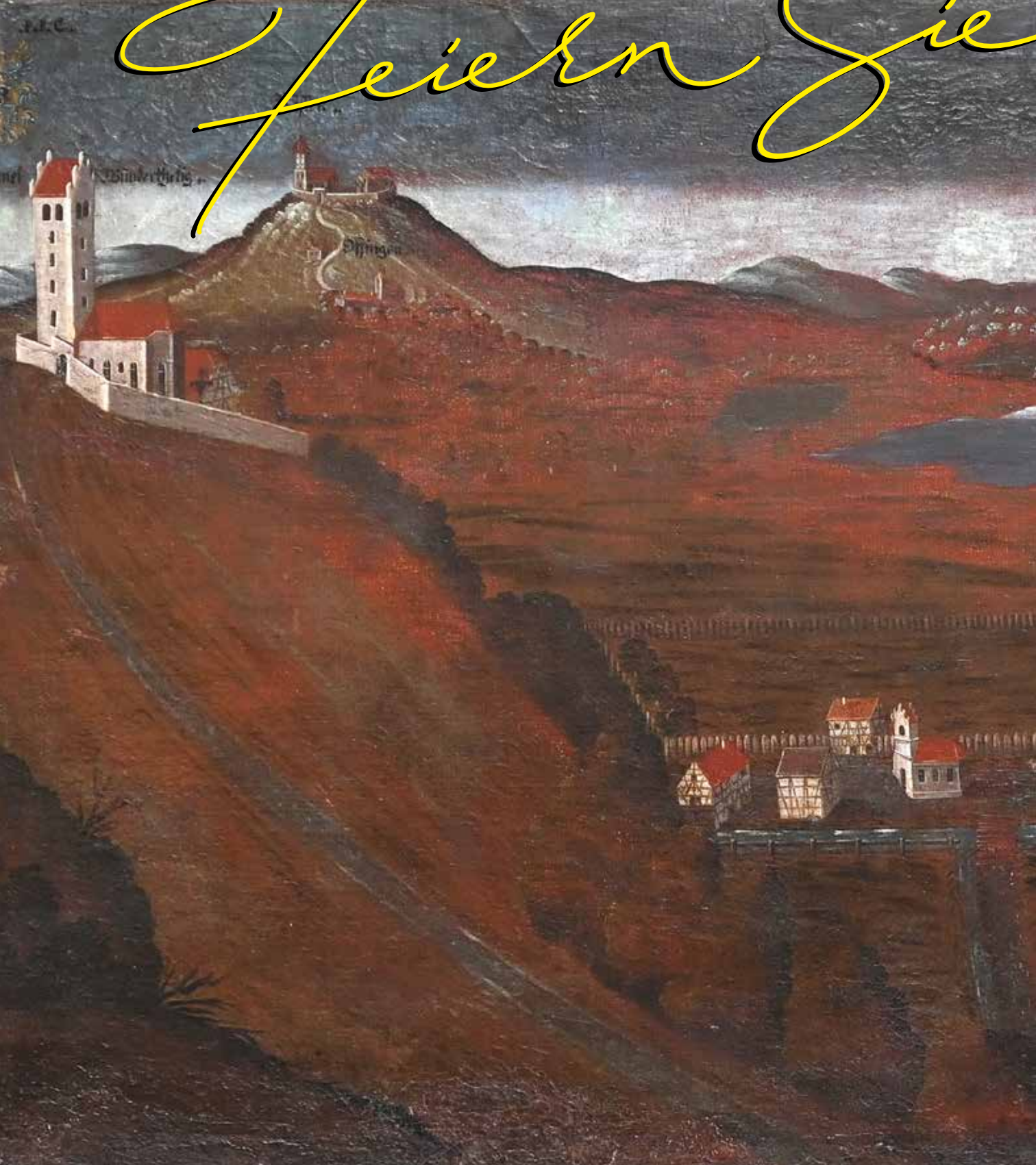
Wir feiern

1250
770-2020 JAHRE



Bad Buchau
— am Federsee —

Feiern Sie



mit uns!



Buchau 1688

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bad Bu meine sehr geehrten Damen und Herren,



unsere Stadt feiert im Jahr 2020 ihr 1250-jähriges Jubiläum, welches sich auf die Gründung des Stifts Buchau durch Warin und seine Gemahlin Adeline im Jahr 770 beruft.

Für das heutige **Bad** Buchau und das gesamte Federseegebiet ist der überaus prächtige Bau des Stifts – oder, wie der Volksmund schon seit Jahrhunderten sagt, das „Schloss“ – ein weithin sichtbares Wahrzeichen und das alles beherrschende Gebäude gleichermaßen. Dabei ist das, was wir heute sehen, erst in der sehr späten Geschichte des Stifts entstanden.

Stadt und Stift Buchau standen ja bekanntermaßen stets in einem ganz besonderen, spannungsgeladenen Verhältnis. Nicht umsonst steht deshalb auch das Rathaus der Stadt am historischen Eingang zum Stiftsareal – früher sogar mit gedrehter Giebelseite und damit extrem hinderlich für alle, die das Stift betreten wollten.

In einer Veröffentlichung mit dem Titel „Spurensuche in Baden-Württemberg: Klöster, Stifte, Klausen“ ist Folgendes nachzulesen (ich zitiere):

Ein besonderes Verhältnis bestand zur daneben entstandenen Reichstadt Buchau. Es gehört zu den heute unverständlichen staatsrechtlichen Gegebenheiten des deutschen Reiches, dass auf Rufweite zwei selbständige Miniherrschaften entstehen und bestehen konnten. In der Stadt wohnten meist Fischer und Handwerker, keine Patrizier. Wie muss man von hier aus zu dem hochherrschaftlichen Stift hinaufgeschaut haben, zu dessen Kirche man ja keinen Zugang hatte; und von dort aus zu den „Banausen“ hinter. Eine Unmenge von Konflikten wegen Kleinigkeiten war das Ventil für aufgeregten Neid, Ärger und Unterdrückung (Zitat Ende).

So darf es kaum verwundern, dass das Schloss und alles was darin geschah für den Normalbürger reichlich geheimnisumwittert war und zeitlebens blieb – und nach wie vor ist. Und so kam es auch, dass sich rund um das Stift und die Stiftsdamen auch so manche Legende entwickelte – und vielfach lässt sich heute Wahrheit und Legende nur noch schwer trennen.

Legendär und im wahrsten Sinne des Wortes „sagenhaft“ sind zum Beispiel die Geschichten rund um 3 Damen namens Adelindis. Klostergründerin, Äbtissin und Wohltäterin. Oder waren es nur zwei? Wer kann das heute noch mit Gewissheit sagen?

Spannend auch die Legende rund um Daniel Buggenhay, Stadtschultheiss von Buchau und damit einer meiner Vorgänger, der einst so arm war, dass er nach der Überlieferung barfüßig zum Reichstag wandern musste, wo ihn die mit der Kutsche anreisende Äbtissin – kaum am Ziel angekommen – als „Apostel von Buchau“ verspottete...

Dabei ist Vieles bekannt und erforscht, dokumentiert und auch veröffentlicht – aber häufig in den Köpfen eines Großteils unserer Bevölkerung nicht nachhaltig verankert.

Wir wollen das Jubiläumsjahr 2020 dazu nutzen, dem entgegen zu wirken: durch eine Reihe spannender Vorträge, interessanter Ausstellungen und auch mit stadthistorischen Führungen. Daneben werden zahlreiche Veranstaltungen das Jubiläumsjahr abrunden: von 19.–22. Juni findet wieder unser traditionelles **Adelindis Kinder- und Heimatfest** mit dem faszinierenden historischen Umzug durch die Straßen unserer Stadt statt, bevor am 5. Juli der eigentliche Höhepunkt des Jahres mit einem **Jubiläumsgottesdienst** in der Stiftskirche unter Mitwirkung unseres verehrten **Herrn Bischof Dr. Gebhard Fürst** und am Nachmittag desselben Tages ein **Festakt** im Kurzentrum gefeiert wird.



Ein Ereignis der ganz besonderen Art, auf das ich mich persönlich schon unheimlich freue ist die Wiederaufführung des Freilichtspiels „**Der Apostel von Buchau**“ von **Philipp Böhler**, einem Sohn unserer Stadt von 10. bis 14. Juli 2020. Dieses Schauspiel wurde 1998 von der damaligen Laienschauspielgruppe der KJG Bad Buchau im Schlosshof uraufgeführt. Ich freue mich sehr, dass es gelungen ist, einen großen Teil der damaligen Akteure zu reaktivieren und für eine erneute Inszenierung zu gewinnen.

Sichern Sie sich frühzeitig Ihre Plätze – das wird mit Sicherheit ein großer Spaß, und die verfügbare Platzzahl ist begrenzt!

In der Ihnen nun heute vorliegenden Broschüre geben wir Ihnen einen Überblick über die vielfältigen Aktivitäten und Termine des Jubiläumsjahres 2020 – bitte beachten Sie ergänzend dazu die jeweils aktuellen Berichterstattungen und Änderungen/ Ergänzungen in der Tagespresse und im Federseejournal.

Ich wünsche Ihnen allen ein tolles, spannendes und interessantes Jubiläumsjahr und danke bereits heute allen Ideengebern, Akteuren und allen die bereit sind und waren, Verantwortung zu übernehmen und zu helfen.



Ihr

Peter Diesch
Bürgermeister



1250 Jahre Bad Buchau – ein stadtgeschichtlicher Überblick

Eine Besiedlung des Federseeraumes ist nahezu 14.000 Jahre nachweisbar. Sie endete nach aktueller Erkenntnis erst in der Keltenezeit im 5. Jahrhundert v. Chr. Seit ziemlich genau 100 Jahren wurden und werden archäologische Ausgrabungen im Federseeraum durchgeführt, die immer wieder spektakuläre Funde zutage bringen. Insbesondere die jungsteinzeitliche „Siedlung Forscher“ im Taubried, die 2011 mit dem Titel UNESCO-Weltkulturerbe geadelt wurde, sowie die spätbronzezeitliche Ufersiedlung „Wasserburg“ unweit davon legen ein beredtes Zeugnis davon ab.

Eine erste schriftlich nachweisbare Erwähnung einer keltisch-alemannischen Siedlung namens „Buchenau“ gibt es allerdings erst Anfang des 8. Jahrhunderts n. Chr. – und in der zweiten Hälfte des 8. Jahrhunderts beginnt dann auch die Geschichte der heutigen Stadt Bad Buchau am Federsee:

770 Gründung des Klosters Buchau durch den Grafen Warin und seiner Gemahlin Adelinde, einer Tochter des Herzogs Hildebrand von Spoleto. Die Frage nach dem Status der Buchauer Frauengemeinschaft – Kloster oder Stift – lässt sich mangels Quellen nicht eindeutig beantworten.

819 Ludwig der Fromme, Sohn Karls des Großen, übereignet dem Kloster Buchau die ‚villa Mengen‘ und die ‚Kirche in der villa Saulgau‘, verleiht dem Kloster königliche Immunität und das Recht der freien Wahl der Äbtissin. In der Urkunde ist auch erstmals erwähnt, dass die Kirche zu Ehren der Heiligen Cornelius und Cyrianus errichtet sei.

857 Irmengardis, Tochter Ludwigs des Deutschen wird Äbtissin in Buchau, sie stirbt 866 als Äbtissin im Kloster Frauenchiemsee

902 Adelindis wird Äbtissin; ihre gleichnamige Mutter Adelindis, Frau des Eritgauer Grafen Hatto wird noch heute als große Wohltäterin des Federseegebietes verehrt

10. Jh. Die Geschichte des Klosters und der Stadt ist von Rückschlägen geprägt: mehrere Einfälle der Hunnen haben Plünderungen und Verwüstungen zur Folge, zwei Brände Anfang des 11. Jahrhunderts zerstören nahezu das gesamte Kloster

1022 Buchau wird erstmals urkundlich als Stadt bezeichnet

1040 Errichtung einer romanischen Basilika (Vorgängerbau der Stiftskirche) anstelle der bisherigen, kleineren Klosterkirche

1209 Das Kloster Buchau wird durch kaiserliche Verfügung, hochfürstliches, freyweltliches Reichsstift, die jeweilige Äbtissin erhält den Titel einer Reichsfürstin, das Stift erhält damit reichsunmittelbare Hoheitsrechte und eine eigene Gerichtsbarkeit

13. Jh. Umbau der romanischen Stiftskirche in eine gotische Basilika

1320 Buchau wird Freie Reichsstadt und ist damit unmittelbar Kaiser und Reich untertan



In Anwesenheit ihres Vaters Kaiser Ludwig der Fromme, Sohn Karls des Großen, legt die Klostergründerin Adelindis die Gründungsurkunde auf einen Altar (aus dem Hauptdeckengemälde der Stiftskirche Buchau, Andreas Brugger, 1775–1776)

- 1382 erste urkundliche Erwähnung der in Buchau ansässigen Juden
- 1570 erste Erwähnung einer jüdischen Gemeinde in Buchau
18. Jh. Umfassende bauliche Veränderungen am Stiftskomplex – das ‚Schloss‘ erhält nach und nach sein heutiges Gesicht: Errichtung des Kavaliersbaus mit dem Goldenen Saal, Neubau des Fürstenbaus, des Damen- bzw. Spitzbaus, des Rentamts
- 1730 Bau der ersten Synagoge
- 1787 Erste Seefällung, der 1808 die zweite folgt: Senkung des Wasserspiegels des Federsees um rund 2 Meter durch Bau des Kanzach-Kanals; die Hoffnung auf Gewinnung weiterer landwirtschaftlicher Nutzfläche erfüllt sich jedoch nicht.
- 1803 Säkularisation: Stadt und Stift Buchau verlieren ihre Eigenständigkeit und werden dem Hause Thurn und Taxis zugeschlagen
- 1806 die Stadt Buchau kommt zum Königreich Württemberg
- 1828 Buchauer Juden können von nun an Bürgerrechte erwerben
- 1835 Thurn und Taxis verkauft den sog. Hofgarten, worauf sich dort u.a. zahlreiche Juden ansiedeln und 1894 die Evangelische Kirche errichtet wird.
- 1858 mit 858 Mitgliedern ist die jüdische Gemeinde Buchau die größte in Württemberg
- 1868 Bau der Plankentalkapelle durch Thurn und Taxis in Erinnerung an die Adelindis-Sage
- 1896 Eröffnung der Schmalspur-Bahnstrecke Schussenried-Buchau, die 1916 durch das Kanzachtal bis Riedlingen verlängert wird
- 1909 feiert Buchau eine 1000-Jahrfeier
- 1911 erstmaliger Bau des Federseestegs auf Initiative von Oberförster Walter Staudacher und des damaligen ‚Verschönungsvereins Buchau‘
- 1919 Gründung des Federseemuseums und Beginn umfangreicher archäologischer Ausgrabungsprojekte, die teilweise bis zum heutigen Tage andauern
- 1938 Judenpogrome führen u.a. zur Zerstörung der imposanten Synagoge
- 1941 Beginn der Deportation und damit vollständigen Auslöschung der jüdischen Gemeinde; nach dem Krieg kehren lediglich 3 Buchauer Juden zurück
- 1951 Gründung der Moorheilbad Buchau gGmbH durch die Stadt und die LVA Württemberg
- 1963 Verleihung des Prädikats ‚Moorheilbad‘ und damit des Namenszusatzes ‚Bad‘
- 1968 Eröffnung des heutigen Federseemuseums, einem modernen Museumsbau des Architekten Manfred Lehbruck, das inzwischen seinerseits unter Denkmalschutz steht
- 1971 Eingemeindung der ehemals selbständigen Gemeinde Kappel
- 1972 Gründung des Gemeindeverwaltungsverbandes Bad Buchau im Zuge der Kommunalreform Baden-Württemberg, Verwaltungstechnischer Zusammenschluss der Stadt Bad Buchau mit den 9 Gemeinden des Federseegebietes zum Erhalt weitestgehender Selbständigkeit
- 1973 Im Zuge der Kreisreform wird der Landkreis Saulgau aufgelöst; Bad Buchau kommt zum Landkreis Biberach
- 1975 Eröffnung des Kurzentrums mit Großgastronomie und Großem Saal
- 1985 Gründung der Adelindis-Therme, nachdem 1982 bei Bohrungen Thermalwasser erschlossen wurde
- 1987 Gründung des Naturschutzzentrum durch den NABU
- 1993 Besiegelung der Städtepartnerschaft mit der französischen Stadt Le Lion d’Angers
- 1993 Nach umfangreichem Umbau und Erweiterung des Stiftskomplexes Eröffnung der ‚Rehabilitationsklinik Schloss Bad Buchau‘ – Fachklinik für Neurologie und Psychosomatik
- 2011 Die UNESCO verleiht den ‚Prähistorischen Pfahlbauten um die Alpen‘ den Welterbetitel; das Federseemuseum wird offizielle Vermittlungsstelle des Welterbes

Jüdisches Bad

Buchau war fast 600 Jahre die Heimat jüdischer Familien. Zuerst wohnten sie in einem ihnen zugeheilten Wohngebiet. Doch bereits Anfang des 19. Jahrhunderts konnten sie sich im ganzen Stadtgebiet niederlassen. Jüdische Geschäfte und Häuser prägten das Stadtbild. Die Synagoge war ein weithin sichtbares Zeichen einer großen Gemeinde. Im 19. Jahrhundert waren die Juden ganz entscheidend an der wirtschaftlichen Entwicklung von Buchau beteiligt. Betriebe in der Textilherstellung und Verarbeitung waren Hauptarbeitgeber und die Besitzer angesehene Bürger der Stadt. 1839 wohnten 736 Juden in Buchau, das war ein Drittel der damaligen Gesamtbevölkerung. Auch heute kann man in Buchau noch jüdische Spuren finden, nicht nur die noch erhaltenen Häuser, auch der Friedhof erinnern an die einst blühende Gemeinde. Im Anbau hinter der Tourist Information in Bad Buchau ist der Gedenkbaum „Juden in Buchau“.



Haus Einstein

Als 1835 der Fürst von Thurn und Taxis den ehemaligen Hofgarten in Baugrundstücke aufteilte, kauften auch die Großeltern von Albert Einstein ein Grundstück und bauten ein Haus. Der Vater von Albert Einstein zog 1868 nach Ulm, Albert Einstein ist 1879 geboren, eine Tafel am Haus erinnert an die Familie Einstein.

Rabbinat

Neben der Synagoge war nicht nur die Wohnung des Rabbiners, hier bekamen die Kinder ihren Hebräischunterricht und im Erdgeschoss war eine Bücherei, die nicht nur von Juden, sondern auch von Christen genutzt wurde. Nach der Zerstörung der Synagoge richtete Moritz Vierfelder in einem Raum im Erdgeschoss einen Betsaal ein.



Café Vierfelder

Moritz Vierfelder ein angesehener Bürger in Buchau betrieb bis 1938 sein Café, dann wurde ihm die Konzession entzogen. Während des Boykotts im April 1933 standen SA-Posten vor dem Eingang. Einige Mitbürger ließen sich trotzdem nicht abhalten im Vierfelder ihr Viertele zu trinken. Vierfelder emigrierte 1940 nach Amerika und verfasste dort die „Buchauer Nachrichten“. Mit diesen Informationsblättern hielt er noch viele Jahre die alte Buchauer Gemeinde zusammen, obwohl die Gemeindemitglieder auf der ganzen Erde verstreut lebten.

Die Synagogen

Die erste Synagoge wurde 1730/31 gebaut. Heute steht an der Stelle ein Brunnen in Form eines aufgebrochenen Davidsterns. Über dieses Gotteshaus ist nur wenig bekannt, es hatte eine vergitterte Frauengalerie und war heizbar, ein Hinweis, dass die Synagoge auch als Lehrhaus genutzt wurde.



Nach der Emanzipation 1828 wurde die große Buchauer Synagoge gebaut. 1839 wurde sie feierlich eingeweiht. Das Programm der Einweihung ist noch erhalten und zeigt auf, dass Juden und Christen dieses Fest gemeinsam begingen. Ein klassizistischer Bau der das Stadtbild prägte. Die Synagoge hatte einen kleinen Turm in dem zuerst nur ein Glockenspiel hing, 1854 bekam die Synagoge eine große Glocke mit der Inschrift „Ich freue mich, wenn man mir kündigt, wir wollen ins Gotteshaus gehen“.

Wie fast alle Synagogen in Deutschland wurde auch die Synagoge in Buchau in der Nacht vom 9. auf den 10. November in Brand gesetzt. Der Brand war schnell gelöscht, da die Feuerwehr ausrückte und Juden und Christen gemeinsam löschten. Doch das Kommando aus Ochsenhausen wollte sich keine halbe Arbeit nachsagen lassen und so wurde in der darauf folgenden Nacht erneut Feuer gelegt. Dieses mal durfte die Feuerwehr nur die angrenzenden Häuser schützen. Die Grundmauern der Synagoge waren 85 cm dick und deshalb reichte das Feuer nicht aus um das Gotteshaus zu zerstören. Die Buchauer Juden mussten selber für die Sprengung aufkommen die am 18. November 1938 von Ulmer Pionieren durchgeführt wurde. Heute steht eine Trauerweide an der Stelle wo früher die Thoralade stand.

Judengasse 15

In diesem Haus wurde bei Umbauarbeiten an einem Türpfosten im Dachgeschoss eine Mesusa gefunden. Das Haus wurde bereit ende des 19. Jahrhunderts an Christen verkauft. Das Haus hat noch heute die alte Türe mit dem Schulklopper, damit wurden die Juden zum Gebet in die Synagoge gerufen.

Judenschule und Mikwe

1825 wurde das Jüdische Gemeindehaus in der Spitalstraße gebaut. Im Gemeindehaus bekamen die Kinder ihren Hebräischunterricht, sonst gingen die Kinder mit den anderen in die Stadtschule. Hinter dem Gemeindehaus war die Mikwe.

Jüdischer Friedhof

Bis 1675 war der „Gute Ort“ hinter Kappel, an der alten Saugauer Straße. Der heute noch erhaltene Friedhof wurde 1650 angelegt und diente auch den Juden aus Mittelbiberach und Aulendorf. 1675 war die erste Beisetzung, es war Levi Israel, Sohn des Abraham Günzburger aus Aulendorf.

Fast 1000 Tote ruhen auf dem Friedhof. Da nach jüdischem Gesetz für die Toten ewige Grabesruhe gilt, wurde der Friedhof im alten Teil teilweise mit 3 Grabreihen übereinander belegt, weil es anfänglich nicht möglich war den Friedhof zu erweitern. Erst nach der Emanzipation war es möglich 1850 und 1892 weitere Grundstücke zu erwerben, so dass der Friedhof heute eine Größe von 66,98 Ar hat. Die Grabsteine schauen alle mit der Stirnseite nach Osten.

Leider wurde der Friedhof im Dritten Reich geschändet und Grabmale zerstört und auch entfernt.

Auf vielen Gräbern sind kleine Gedenksteinchen, ein Zeichen, dass das Grab besucht wurde. Ein Symbol aus der Zeit, als die Juden noch unbefestigte Friedhöfe hatten und jeder Stein zum Erhalt des Grabes beitrug.

Januar

Ganzjährig

**12 x 50 Minuten
für unsere Umwelt und Natur**

Start der Aktion am

Mi | 08. Januar, 10.00 Uhr



Der Naturkindergarten Moorfrösche und der Kindergarten Federseezwerge, werden im Jubiläumsjahr 2020, gemeinsam jeden 2. Mittwoch im Monat (Ausnahme im August am 1. Mittwoch im Monat) eine Aktion für unsere Umwelt und Natur in Bad Buchau starten.



Geplant sind unter anderem: Müllsammeln für ein sauberes Bad Buchau oder das Anlegen einer Blumenwiese für unsere Bienen und Schmetterlinge. Wir werden im Federseejournal die jeweiligen Aktionen ankündigen und darüber berichten. Immer wieder möchten wir auch die Bevölkerung zur Unterstützung einladen. Unsere erste Aktion startet am 08.01.2020 mit einer Müllsammelaktion, wozu wir die Bevölkerung recht herzlich einladen. Hierzu bitte eigene Handschuhe mitbringen. Sollte witterungsbedingt eine Änderung nötig sein, planen wir eine Alternative.

Termine:

08.01. | 12.02. | 11.03. | 08.04. | 13.05. | 10.06. |
08.07. | 05.08. | 09.09. | 14.10. | 11.11. | 09.12.2020

Di | 14. Januar, 20.00 Uhr

**The Original
USA Gospel Singers & Band**

Kurzentrum

Die afroamerikanische Gospel-Gruppe mit Live-Band und großer Licht- und Bühnenshow bringt das ursprüngliche Gefühl der schwarzen Gospel-Kultur authentisch nahe und erzählt deren Geschichte. Von der Entstehung bis zur heutigen Zeit, von Mahalia Jackson bis James Cleveland. Das Ensemble umfasst ausgewählte Spitzensänger, hervorragende Solisten und Musiker, die in einem zweistündigen Programm all das bieten, was Gospel so schön macht: Emotionalität, Religiosität und pure Lebensfreude.

Veranstalter: Touristikmarketing Bad Buchau



So | 19. Januar, 17.00 Uhr

Martin Luthers Reisetagebuch
Evangelische Kirche

Musik vom Ausgang des Mittelalters und der beginnenden Renaissance

Thorsten Bleich, Lautenist

*Veranstalter: Touristikmarketing Bad Buchau
& Evangelische Kirche*



Fasnet
im Jubiläumsjahr

So | 26. Januar, 10.15 Uhr

Festgottesdienst im Jubiläumsjahr mit der Stadtkapelle Bad Buchau und der Evangelischen Kantorei Biberach

Stiftskirche

Am Sonntag, 26. Januar 2020 wird unser Stiftsjubiläum mit einem Gottesdienst in der Stiftskirche um 10.15 Uhr gefeiert, der von der Stadtkapelle Bad Buchau unter der Leitung von Sabine Götze im Zusammenspiel mit der Evangelischen Kantorei Biberach unter der Leitung von Ralf Klotz musikalisch gestaltet wird. Dabei wird die „Missa Dona Pacem“ von Felix Bräuer aufgeführt. Diese klangschöne Messe mit spirituellem Tiefgang wurde für Chor und Orgel komponiert und erklingt in dieser Messe als Orchesterfassung, eingerichtet von Ralf Klotz. Mit diesem Zusammenwirken von Stadtkapelle, Kantorei in der Sonntagsmesse der Kirchengemeinde setzen wir einen musikalisch-ökumenischen Akzent in unseren Jubiläumsfeierlichkeiten.



Freitag, 17. Januar 2020, 20:00 Uhr
Hexen Nacht und Brauchtumsabend
im Zelt in den Bittelwiesen

Samstag 18. Januar 2020, 15:30 Uhr
Umzug der Narrenzunft Feuerhexen
mit anschließender Party im Festzelt in den Bittelwiesen

Samstag, 8. Februar 2020, 19:00 Uhr
Narrenbaumstellen auf dem Marktplatz

Freitag, 14. Februar 2020, 19:01 Uhr
Bandscheibenball im Kurzentrum

Mittwoch, 19. Februar 2020, 19:00 Uhr
Ausrufen der Fasnet auf dem Marktplatz

Mittwoch, 19. Februar 2020, 19:30 Uhr
Abholung Vater Federsee
auf dem Gelände des Federseemuseums

Donnerstag, 20. Februar 2020, 14:00 Uhr
Kinderball in der Festhalle der Federseeschule

Freitag, 21. Februar 2020, 19:00 Uhr
Hemadglonkerumzug

Samstag, 22. Februar 2020, 19:30 Uhr
Seerosenball in der Festhalle der Federseeschule

Sonntag, 23. Februar 2020, 10:15 Uhr
Gottesdienst zur Fasnetszeit in der Stiftskirche

Sonntag, 23. Februar 2020, 11:30 Uhr
Fasnetsessen für Jedermann
in der Festhalle der Federseeschule

Sonntag, 23. Februar 2020, 14:00 Uhr
Närrischer Familiennachmittag
in der Festhalle der Federseeschule

Dienstag, 25. Februar 2020
15:00 Uhr, Hausfasnetsumzug
19:00 Uhr, Verbrennen der Fasnet und
Umlegen des Narrenbaums
auf dem Marktplatz

Mittwoch,
26. Februar 2020,
12:12 Uhr
Geldbeutelwäsche
am Narrenbrunnen



SCHLOSS- KONZERTE

im
Goldenen Saal

In der mittlerweile 31. Saison präsentiert das Touristikmarketing Bad Buchau die Schlosskonzerte im Goldenen Saal. Vor allem Künstlern aus der Region wird hier eine Plattform geschaffen. Vom klassischen Klavierkonzert bis zu Mundart wird jedes Jahr ein breites Spektrum in diesem besonderen Veranstaltungsraum geboten.

Im Jubiläumsjahr 2020 wurde bei der Auswahl der Künstler ein besonderes Augenmerk auf die verschiedenen Musikepochen der letzten 1250 Jahre gelegt.

So 02.02., 17:00 Uhr: „Winterträume“
mit Karina Aßfalg (Sopran) & Liliana Roth (Klavier)

So 15.03., 17:00 Uhr: „Variation Barock“
mit dem Ensemble Salteris

So 05.04., 17:00 Uhr: „Dylan2 trifft Tom Waits“
mit der Gruppe „MundArt“

So 17.05., 19:00 Uhr:
„Ludwig van Beethovens 250. Geburtstag -
der Jubilar im Jubiläumsjahr“
mit Martina Wolf (Klavier) und Verena Stei (Cello)

So 19.07., 19:00 Uhr:
mit dem Kammerorchester Riedlingen
und dem Solisten Mikhail Antipov

So 27.09., 19:00 Uhr:
mit Thomas Scheytt (Piano) –
Klassiker des Blues & Boogie Woogie

sowie:

So 19.01., 17:00 Uhr
Martin Luthers Reisetagebuch – Musik des Mittelalters und der beginnenden Renaissance in der Evangelischen Kirche

So 28.06., Matinee 11:00 Uhr
Young Artists Konzert im Rahmen der Musikfestwochen Oberschwaben

So 02.08., 19:00 Uhr
Leutkircher Sommerakademie

Februar

So | 02. Februar, 17.00 Uhr

**Schlosskonzert
„Winterträume“
mit Karina Aßfalg (Sopran)
und Liliana Roth (Klavier)**

Goldener Saal der Schlossklinik

Welt der russischen Romanzen und Liebeslieder der Romantik



Mi | 12. Februar, 10.00 Uhr

**12 x 50 Minuten
für unsere Umwelt und Natur**
Kindergärten (siehe Seite 8)

Sa | 15. Februar, 19.00 Uhr

**Vortrag
„Stift, Schloss, Klinik“
mit Charlotte Mayenbeger**
Goldener Saal der Schlossklinik
(siehe Seite 11)

VORTRAGSREIHE

zu 1250 Jahre

Bad Buchau



Die kleine Stadt am Federsee offenbart ihre reiche Geschichte nicht auf den ersten Blick. Aber gerade hier ist es möglich, einen detaillierten Bogen von der Frühgeschichte über das Mittelalter bis zur Neuzeit zu spannen – denn wo sonst findet der Interessierte auf derart kleinem Raum Siedlungsgeschichte von der Eiszeit zur Moderne.

Die Klostergründung im frühen Mittelalter und die sich weiter entwickelnde Siedlung prägen die letzten 1250 Jahre der Geschichte. Mit gleich zwei Reichsständen - Reichsstift und Reichsstadt unterstehend nur dem Kaiser allein - unterscheidet sich Buchau deutlich von den allermeisten Städten und Gemeinden im Reich. In dieser Zeit erhält Buchau am Federsee nicht nur seine heutige Gestalt, sondern auch mit einer großen jüdischen Gemeinde eine weitere Besonderheit für seine sehr geringe Einwohnerzahl.

Gerade zu den beiden Jubiläumsdaten 1250 Jahre Klostergründung und 700 Jahre Reichsstadt sollen Bevölkerung und Gäste Anteil an dieser langen Historie nehmen können, was mittels der Vortragsreihen geschehen soll, die bestimmte Daten aufnimmt und beleuchtet.

Vorträge im Goldenen Saal

Goldener Saal, Schlossklinik, Beginn jeweils 19 Uhr, Einlass ab 18.30 Uhr, Eintritt frei

Donnerstag, 26. März: **Buchaugia sonat : Buchau tönt - Musik im Damenstift** – Prof. Dr. Michael G. Kaufmann

Donnerstag, 14. Mai: **Der Dreißigjährige Krieg in Oberschwaben** – Dr. Eberhard Fritz

Donnerstag, 17. September: **BadBuchauvorderGeschichte** – ein Rückblick der letzten 12.500 Jahre – Dr. Renate Ebersbach

Donnerstag, 8. Oktober: **Politik, Alltag und Lebenswelten im frühen Mittelalter** – Prof. Dr. Steffen Patzold

Weitere Vorträge zum Jubiläum

Samstag, 15. Februar, 19 Uhr, Goldener Saal

Stift, Schloss, Klinik – Charlotte Mayenberger

Sonntag, 5. Juli, 14 Uhr, Kurzentrum, Saal Bad Buchau

1250 Jahre Stift und Stadt Buchau – Prof. Dr. Bernhard Theil

Vorträge 1250 Jahre im Evangelischen Gemeindehaus

Mittwoch, 22. April, 14:30 Uhr

1250 Jahre Stift Buchau – Pfr. Martin Dörflinger

Mittwoch, 17. Juni, 14:30 Uhr

Der Apostel von Buchau – Pfr. Markus Lutz

Mittwoch, 16. September, 14:30 Uhr

Geschichte der Stadt Buchau – Charlotte Mayenberger

Mittwoch, 11. November, 14:30 Uhr

Geschichte der jüdischen Gemeinde Buchau – Charlotte Mayenberger

März

So | 01. März, 19.00 Uhr

Abbrennen des Funkens

Kappeler Höhe

Veranstalter: *Funkengemeinschaft*

Do | 05. März, 19.30 Uhr

Die Damen vom Dohlegässle - „Glück isch a Glücksach“

Kurzentrum

Die Tage verbummeln, vergeuden, verschlendern und im Augenblick verweilen. Nicht für alles Geld der Welt kommt das Glück ins Haus. Das Leben ruft. Fürs Glück gib'ts kein Wecker. Gell, jetzt klingelt's! Runter vom Sofa! Hinein in d'Welt!



Die Damen vom Dohlegässle, Hildegard, Josefe und Emma, fordern uff dr Stell eindeutig mehr Glitzer im Leben. Das Alltagsgrau wird grad wega dem mit Glücksstrahlen gefärbt. Mit übervollem Herz wird gescherzt, gelacht, gejodelt, gesungen, getanzt, gesäuselt und mit allen Möglichkeiten »glücklich zu sein« geliebäugelt... Vielleicht ein kleiner Flamenco-Wirbel. Vielleicht a Rädle. Vielleicht eine Umarmung umeinonst.

Kommen Sie! Sie werden erwartet von dem, was kommt.

Veranstalter: *Touristikmarketing Bad Buchau*

Fr | 06. März - Fr 20. März

„Buchau formvollendet – mit den Augen der Kunst“

Kreissparkasse Bad Buchau



Ausstellung von **Otto Weiß**

Ausstellung 1 widmet sich einem alteingesessenen Künstler, der in seinen fast einhundert Lebensjahren unendlich viele Blickwinkel auf Stadt und Ried zu Papier gebracht hat. Als studierter Kunstmaler, an der Kunstakademie Düsseldorf, Stuttgart und Nürnberg, Graphiker und Kirchenrestaurator übte **Otto Weiß** (1908-2003) seine vielfältigen künstlerischen Tätigkeiten im eigenen Atelier in Buchau aus, wo mehr und mehr die Landschaften des heimatlichen Federseeraumes der Gegenstand seines Schaffens wurden und in vielen Gemälden ihre eindrucksvolle Darstellung fanden.

Sa | 07. März, 19.00 Uhr

Konzert

Blasorchester Südwind

Kurzentrum

Mi | 11. März, 10.00 Uhr

12 x 50 Minuten für unsere Umwelt und Natur

Kindergärten (*siehe Seite 8*)

So | 15. März, 17.00 Uhr

**Schlosskonzert
„Variation Barock“
mit dem Ensemble Salteris**
Goldener Saal der Schlossklinik



Das Salterio, eine barocke Bauweise des italienischen Hackbretts, stand Pate für den Namen der Saitenmusik Salteris aus Aulendorf. Beim Konzert im Goldenen Saal der Schlossklinik Bad Buchau präsentiert das Ensemble Musik aus der barocken Zeit. Mit den Instrumenten Violine, Hackbrett, Zither, Gitarre und Kontrabass erklingen Arrangements großer italienischer Komponisten wie Antonio Vivaldi und Angelo Conti. Von barocken Variationen wird zudem eine Brücke zu modernen eigenen Kompositionen geschlagen.

Do | 26. März, 19.00 Uhr

**Vortrag
von Prof. Dr. Kaufmann:
„Buchaugia sonat : Buchau
tönt - Musik im Damenstift“**

Goldener Saal der Schlossklinik
(siehe Seite 11)

Die Musik spielte in den oberschwäbischen Klöstern und Stiften von jeher eine bedeutende Rolle. Nicht nur in Männer-, sondern auch in Frauenkonventen wurde auf einem hohen künstlerischen Niveau komponiert und zu liturgischen und gesellschaftlichen Anlässen musiziert. Auch für das Buchauer Damenstift lässt sich eine kontinuierliche Musikpraxis nachweisen.



Diese ist allerdings bisher, wie übrigens für die meisten anderen Klöster, nur wenig bzw. nicht erforscht. Einen Einblick mit Text- und Musikbeispielen in die von der jeweils zeitgenössischen Musikkultur vom Mittelalter bis zur Säkularisation geprägten Klostermusik der Buchauer Damen gibt der Musikwissenschaftler und Organist Prof. Dr. Michael G. Kaufmann, der an der Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg lehrt und Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Gesellschaft Oberschwaben ist.

Sa | 21. März, 19.30 Uhr

**Sing ,n' Swing -
Bigband Bad Saulgau
in Concert**

Kurzentrums

Unter dem Motto Sing ,n' Swing gibt die Saulgauer Jazzformation zusammen mit der Sängerin Stephanie Hausler swingende, jazzige und soulige Songs zum Besten.

Veranstalter: Touristikmarketing Bad Buchau





Bad Buchau

Bad Buchau liegt an der Schwäbischen Barock- und Bäderstraße. Es liegt 592 m über dem Meeresspiegel und hat ca. 4400 Einwohner. Geprägt ist Bad Buchau durch den Tourismus. Viele Gäste kommen nach Bad Buchau um sich im Gesundheitszentrum Federsee zu erholen, oder sie sind interessiert an der einmaligen Naturlandschaft des Federsees und den reichen archäologischen Schätzen, die die Federseelandschaft birgt.

Rathaus

Der älteste Teil des Bad Buchauer Rathauses stammt aus dem 15. Jahrhundert, es ist der achteckige Turm. Das alte Rathaus stand quer zur Straße und nur ein schmaler Durchgang war zwischen Rathaus und Stiftsturm. Nach einem Brand wurde das Rathaus wieder aufgebaut und bekam den Staffelgiebel. Im Sitzungssaal des Rathauses hängt ein altes Ölgemälde von 1688 das Stadt und Umgebung zeigt. Auch der Stich von Merian zeigt Buchau im 17. Jahrhundert.



Schlossklinik

Das Kloster Buchau wurde 770 von Warin und seiner Frau Adelinde gegründet. Kaiser Ludwig der Fromme brachte das Kloster 819 zu Wohlstand. Sein Sohn Ludwig der Deutsche übergab 857 das Reichskloster seiner Tochter Irmengardis, die dort Äbtissin wurde. Ab 902 wird Adelindis, die Frau des Eritaugrafen Hatto im Stift Buchau genannt. Sie hatte im Stift und der Bürgerschaft viel Gutes getan und wird deshalb noch heute alle 2 Jahre in einem Kinder- und Heimatfest gefeiert. 1390 wurde das Kloster Freiweltliches Damenstift. Die Stiftsdamen legten kein Gelübde ab und so waren Austritt und Heirat möglich. Das Damenstift wurde vorwiegend im frühen Rokokostil erbaut. 1709 wurde der Kavaliersbau von dem Deutschordensbaumeister Johann Caspar Bagnato errichtet, 1744 der Fürstenbau und der Spitzbau. Letzte Äbtissin war Maximiliana, Gräfin von Stadion in Thann und Warthausen, bis das Stift durch die Säkularisation 1803 aufgehoben wurde. Durch die Säkularisation endete das Reichsstift und die Gebäude wurden 1803 Schloss Thurn und Taxis.

Der Fürst von Thurn und Taxis nutzte die Gebäude nicht als Schloss, sondern als Verwaltungsbau und richtete darin Wohnungen ein. Während des Ersten Weltkrieges war im Schloss ein Lazarett eingerichtet, im Dritten Reich eine Ausbildungsstätte des NSV für Erzieherinnen und Heimleiterinnen und 1945 war das Schloss Kaserne der französischen Besatzung. 1947 richtete der Caritasverband Baden Württemberg eine Kinderheilstätte im Schloss Buchau ein.

Stiftskirche St. Cornelius und Cyprian

Die ursprünglich gotische Stiftskirche wurde von 1774 bis 1776 von Michael d'Ixnard im Stil des französischen Klassizismus umgebaut. Die weiß gefassten Plastiken schuf die Bildhauerfamilie Christian, die Deckengemälde im Chor und Mittelschiff sind von Andreas Brugger, einem Schüler von Franz Maulbertsch aus Langenargen.



Von 1979 bis 1990 waren verschiedene Nutzungen in den ehemaligen Stiftsgebäuden. Dann wurde der Gesamtkomplex des früheren Damenstiftes von einem privaten Investor umfassend saniert und zur Schlossklinik umgebaut. 1993 erwarb die Moorheilbad gGmbH die Gesamtanlage der Reha-Klinik Schloss Bad Buchau. Die Federseeklinik und die Schlossklinik Bad Buchau sind im Gesundheitszentrum Federsee miteinander verbunden.

Die Stiftskirche war für die Stiftsdamen gebaut worden. Sie hatte zwei direkte Zugänge, einen vom Kavalierebau und einen vom Fürstebau. Erst nach der Säkularisation wurde sie 1806 Stadtpfarrkirche von Buchau.

Unter dem Chorraum der Stiftskirche befindet sich die rund 1000 Jahre alte romanische Krypta. In ihr sind die Gebeine der seligen Adelindis und ihrer erschlagenen Söhne beigesetzt.





Otto Weiß



Iris Schmid



Gabriele Einstein

Ausstellungsserie zum Stadtjubiläum

„BUCHAU FORMVOLLENDET – MIT DEN AUGEN DER KUNST“

Bad Buchau und der Federsee bieten eine schier unendliche Möglichkeit der Betrachtung: Es gibt den Anblick der Jahreszeiten, die den See und das Ried in ihrem Ton und Stimmung verändern, von freundlich-grün sprießend über heiß flimmernd und herbstlich welkend bis hin zu kaltweiß faszinierend.

Da ist aber auch der Anblick des Wandels im Ried und in der Stadt. Gebäude entstehen, vergehen und werden ersetzt. Riedlandschaften wandeln sich von wildromantisch hin zu landwirtschaftlich gezähmt und dann wieder zurück zu renaturiert.

Und nicht zuletzt wandelt sich der Betrachter selbst – in Kindheit und Jugend werden Spielmöglichkeiten und Verstecke erkannt, danach werden es Treffpunkte oder Rückzugsorte und dann oftmals Kraftquellen. Und später vereinen sich die verschiedenen Blickwinkel in der Rückschau schließlich zu Erinnerungen.

Es ist gelungen, eine vierteilige Ausstellungsreihe zusammenzustellen, die unter dem Oberbegriff „Buchau formvollendet“ drei bekannte einheimische Künstler und ihre unterschiedliche Darstellung von Stadt und Federseelandschaft einer breiten Öffentlichkeit zugänglich macht. Zudem wird in einem vierten Teil unsere Jugend ihren Blick auf diese Thematik präsentieren und so den Ausstellungskreis schließen:

Ausstellung 1 vom 06.03.-20.03.:

Otto Weiß

Ausstellung 2 vom 04.05.-15.05.:

Gabriele Einstein

Ausstellung 3 vom 21.09.-02.10.:

Iris Schmid

Ausstellung 4 vom 09.11.-20.11.:

Preisträger Schülerwettbewerb

Die Ausstellungen werden jeweils im Sparkassensaal der Kreissparkasse Bad Buchau präsentiert und sind zu den üblichen Öffnungszeiten kostenfrei zugänglich.

April



So | 05. April, 17.00 Uhr

**Schlosskonzert
„Dylan2 trifft Tom Waits“
mit der Gruppe „MundArt“**
Goldener Saal der Schlossklinik

Mi | 08. April, 10.00 Uhr

**12 x 50 Minuten
für unsere Umwelt und Natur**
Kindergärten (siehe Seite 8)

Mi | 22. April, 14.30 Uhr

Begegnungsnachmittag
Evangelisches Gemeindehaus

Vortrag:
Wissenswertes aus 1250 Jahre Stift Buchau
mit Pfarrer Martin Dörflinger

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

Sa | 25. April, 19.30 Uhr

**Jahreskonzert
der Stadtkapelle Bad Buchau**
Kurzentrum



Sa | 25. April

**Pflanzung der NABU-
Jubiläums-Rotbuche
am Tag des Baumes**

Im Rahmen der Aktion
„1250 Buacha für Buacha“
finden im März, April und November
naturschutzbiologische Pflanzungen von
Wildstrüchern für Insekten und Vögel statt.

Veranstalter: NABU-Gruppe
Bad Buchau-Federsee

So | 26. April

Zum Tag des Baumes



Start der Baumpflanzaktion
„1250 Buacha für Buacha“
Marktplatz

mit **Verkaufsoffenem Sonntag**
13.00 - 17.00 Uhr
der Werbegemeinschaft Bad Buchau

Do | 30. April, 20.00 Uhr

**Tanz in den Mai mit den
Maselheimer Musikanten
„In Motion“**
Kurzentrum

Mai

Fr | 01. Mai, 20.00 Uhr

**Konzert mit dem
Silcherchor Donau-Bussen**

Kurzentrum

Veranstalter: Silcherchor

Mo | 04. Mai bis Fr 15. Mai

**„Buchau formvollendet –
mit den Augen der Kunst“**

Kreissparkasse Bad Buchau

Ausstellung von **Gabriele Einstein**

Ausstellung 2 präsentiert mit Werken von Gabriele Einstein eine freischaffende Buchauer Künstlerin, die ihren Namen seit 1998 in diversen Ausstellungen im Bereich der Malerei weitem bekannt gemacht hat. Sie konzentriert sich auf gegenständlich-realistische Malerei, was sie mit ihrem einzigartigen Stil, der oft durch Erdmaterialien unterstützt wird, zu einer beeindruckenden Reife gebracht hat.



Sa | 09. Mai, 16.00 Uhr

Motorradweihe

Stiftskirche

Veranstalter: Narrenzunft Moorochs

So | 10. Mai, 11.00 Uhr

**Preisträgerkonzert
„Jugend musiziert“**

Kurzentrum

Mi | 13. Mai, 10.00 Uhr

**12 x 50 Minuten
für unsere Umwelt und Natur**
Kindergärten *(siehe Seite 8)*

Do | 14. Mai, 19.00 Uhr

**Vortrag Dr. Eberhard Fritz:
„Der Dreißigjährige Krieg
in Oberschwaben“**

Dr. Eberhard Fritz ist Archivar des Hauses Württemberg im Schloss Altshausen

Goldener Saal der Schlossklinik
(siehe Seite 11)

So | 17. Mai, 19.00 Uhr

**Schlosskonzert
„Ludwig van Beethovens
250. Geburtstag –
der Jubilar im Jubiläumsjahr“**

**mit Martina Wolf (Klavier)
und Verena Stei (Cello)**

Goldener Saal der Schlossklinik

Sa | 23. Mai, 20.00 Uhr

Konzert
mit dem Ensemble Sacralissimo
Evangelische Kirche

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

So | 24. Mai, 19.00 Uhr

Konzert
„Französische Romantik“
Stiftskirche

Werke von Gabriel Faurè, César Franck,
Francis Poulenc, Olivier Messiaen, Camille
Saint-Saëns

Traversflöte: Veronica Kraneis

Orgel: Gregor Simon

Veranstalter: Katholische Kirchengemeinde

Mi | 27. Mai, 19.00 Uhr

Theateraufführung:
„Alles krass real –
Bad Buchau erhält Besuch
aus der Zukunft“

Bischof-Sproll-Haus

Es gibt nichts, was es nicht gibt!
Stellen Sie sich vor, Sie bekämen Besuch.
Nein, keinen gewöhnlichen Besuch...
Stellen Sie sich vor, eine seltsam anmutende
Truppe aus der Zukunft tauchte bei Ihnen
an der Schule auf, brächte Schüler, Lehrer
sowie andere Bürger der Stadt ziemlich
durcheinander und führte zu Irrungen, Wir-
rungen und anderen kuriosen Situationen.
Wie? Sie halten das für unmöglich?
Für unreal? Bei uns gibt es das: ALLES
KRASS REAL – ein modernes Märchen, das
von Schülerinnen, Schülern und Lehrern der
Theaterclubs der LG 5 sowie LG 7 der Fe-
derseeschule Gemeinschaftsschule mit Le-
ben gefüllt wird.

Veranstalter: Federseeschule

1250 SCHRITTE INS MOOR

Artenvielfalt

entdecken

Im Mai zeigt sich die Federseenatur von ihrer schönsten und vielfältigsten Seite: Die Feuchtwiesen blühen in bunten Farben, die Vögel haben ihre Reviere bezogen und singen lautstark. Schmetterlinge flattern von Blüte zu Blüte. Ausgehend vom NABU-Naturschutzzentrum Federsee tauchen wir in 1250 Schritten ein in die schillernde Artenvielfalt des Federseemoores.



Di | 12. Mai, 19.00 Uhr

Artenvielfalt im Wackelwald
entdecken

Treffpunkt: NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee

Sa | 23. Mai, 19.30 Uhr

Artenvielfalt am Federseesteg
entdecken

Treffpunkt: NABU-Naturschutz-
zentrum Federsee

Gesundheitszentrum

Abschalten. Auftanken. Genießen. Regenerieren.

Zum Gesundheitszentrum Federsee zählen die Schlossklinik, die Federseeklinik, die Adelindis Therme mit großer Saunalandschaft sowie das Thermenhotel „Gesundheits-Bad Buchau“. Jeder für sich ein starker Gesundheitspartner, gemeinsam ein unschlagbares, interdisziplinäres Qualitätsteam. Alle Leistungen erhalten Sie dabei aus einer Hand, unter einem Dach, ganzheitlich und individuell. Ob Prävention, Rehabilitation, Medical Wellness, ob stationär oder ambulant – das Gesundheitszentrum Federsee ist Ihr Partner in Sachen Gesundheit und Wohlbefinden.

Die Kliniken – Gemeinsam für Ihre Gesundheit

Heilung und Linderung spürbar und messbar erfahren – nur wer gesund ist und sich rundum wohl fühlt, kann das Leben mit all seinen Facetten uneingeschränkt genießen.

Die beiden Kliniken bieten daher bereits seit vielen Jahrzehnten ein umfangreiches und individuelles Angebot an Gesundheitsleistungen und Therapieformen. Während die Federseeklinik dabei auf die Rehabilitation von Menschen mit internistischen Erkrankungen im Bereich Rheumatologie und Onkologie sowie auf Patienten mit orthopädischen Erkrankungen und Unfallfolgen spezialisiert ist, betreut und behandelt die Schlossklinik Patienten mit neurologischen und psychosomatischen Erkrankungen.

Alle Fachbereiche stehen für höchste medizinische Standards und gewährleisten maximale Behandlungserfolge durch hochqualifizierte, interdisziplinäre Behandlungsteams.



UNSER JUBILÄUMS-

Gewinnspiel

von 02.01.2020
bis 23.06.2020

Die Gründung Bad Buchaus hat ihre Wurzeln im Stift der heutigen Schlossklinik Bad Buchau. Die Klostergründerin Adelindis, eine Tochter Herzog Hildebrands von Schwaben, ist die Namensgeberin der heutigen Adelindis Therme in Bad Buchau.

Zum Jubiläum verlost das
Gesundheitszentrum Federsee,
zu dem beide Einrichtungen gehören
ein „Historisches Wochenende
in der Schlossklinik“:

- zwei Übernachtungen im Turmzimmer der Schlossklinik vom 10.07.–12.07.2020
- private Hausführung durch das ehemalige Stift
- Verpflegung in der „Badstube Bad Buchau“
- Eintritt in die Adelindis Therme
- Eintrittskarten für das Theaterstück „Der Apostel von Buchau“

Alle Infos unter:
Gesundheitszentrum Federsee
Am Kurpark 1, 88422 Bad Buchau

www.gzf.de

Federsee



Adelindis Therme – Ausgezeichnetes Wohlsein

Abschalten, den Gedanken freien Lauf lassen, sich „Zeit für die Freizeit“ nehmen.

Die mit 5 Wellness Stars ausgezeichnete Adelindis Therme ist ein Wohlfühljuwel der besonderen Art und bietet viel auf 14.000 m² Raum für individuelles Wellnessvergnügen. Ob Sie sich dabei in einem der dampfenden Außenbecken bequem zurücklehnen, in den Ruheräumen mit regionalem Erlebnisflair Raum und Zeit vergessen, oder sich kulinarisch im Bistro mit großer Sonnenterrasse verwöhnen lassen – das Leben kann so schön sein. Wohltuende Wärme in wunderschönem Ambiente – die große Saunalandschaft bietet eine attraktive Auswahl verschieden temperierter Saunen und lässt das Herz eines jeden Saunafreundes höher schlagen. Für die kleine Entspannung zwischendurch lässt es sich im Kaminzimmer auf himmlischen Wasserbetten, im Thermalsprudelbecken oder im weitläufigen Saunagarten wohl sein. Für (h)eiskalte Momente sorgen urige Felsenduschen und die klirrend kalte Eisgrotte. Tipp: Mit besonderen Aufgusszeremonien und kleinen kulinarischen Leckereien

bietet die Eventsauna jeden letzten Freitag im Monat ein besonders schweißtreibendes Vergnügen. Jetzt fehlt nur noch ein Abstecher in den exklusiven SPA-Bereich zum vollkommenen Wellnessglück. Vom sinnlichen Massageerlebnis über wohltuende Entspannungsbäder bis zum pflegenden Salzölpeeling gibt es hier für jeden Genießer das passende Wohlfühlangebot. Lassen Sie sich von zaubernden Händen und duftenden Ölen in einen Zustand völliger Entspannung versetzen und Ihre Sinne berühren.



Öffnungszeiten Therme

Montag bis Samstag 9.00 – 22.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 9.00 – 21.00 Uhr

Öffnungszeiten Sauna

Montag bis Freitag 13.00 – 22.00 Uhr
Samstag 11.00 – 22.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 11.00 – 21.00 Uhr

Zutritt ab 14 Jahren; Kinder ab 6 Jahren
samstags, sonntags, an Feiertagen und
zu den Regelferien Baden-Württembergs

UNSER GANZJÄHRIGES

Jubiläums
geschenk

von 01.01.2020
bis 31.12.2020

Bad Buchau feiert 1250 Jahre und
die Adelindis Therme feiert mit.

Jedem 1250. Gast

der Adelindis Therme wird im Jubiläums-
jahr der **Tageseintritt** in die
Therme oder Sauna **geschenkt.**

Adelindis Therme Bad Buchau, Thermalbad Buchau
Betriebs-GmbH, Thermenweg 2, 88422 Bad Buchau
Telefon: 07582 800 1395

www.adelindistherme.de

Juni

Mo | 01. Juni, 10.15 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Jubiläumsjahr

Der eigentlich ökumenische Anlass, bei dem beide Kirchengemeinden in Bad Buchau das Jubiläum gemeinsam begehen, wird der ökumenische Gottesdienst am Pfingstmontag sein. Von den 1250 Jahren der Präsenz des Stiftes Buchau entfallen die letzten 125 Jahre auf eine gemeinsame Präsenz von Gotteshäusern der beiden Konfessionen unserer Stadt. Aus einem Nebeneinander ist inzwischen ein gutes Miteinander geworden, das hiermit gefeiert wird.

Mi | 10. Juni, 10.00 Uhr

**12 x 50 Minuten
für unsere Umwelt und Natur**
Kindergärten *siehe Seite 8*

Mi | 17. Juni, 14.30 Uhr

Begegnungsnachmittag
Evangelisches Gemeindehaus
Vortrag: Der Apostel von Buchau
mit Pfarrer Markus Lutz

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

Fr | 19. bis Mo 22. Juni

**Adelindis
Heimat- und Kinderfest**
(siehe rechts)

So | 28. Juni, 11.00 Uhr

**Konzert im Rahmen
der Musikfestwochen
Donau-Oberschwaben**
Goldener Saal der Schlossklinik

ADELI HEIMAT- UND



Alle zwei Jahre feiern die Bad Buchauer das traditionelle Adelindisfest. Es geht zurück auf die schwäbische Volksheilige Adelindis. Nachdem ihr Gemahl samt den drei Söhnen einer Bluttat im Plankental zum Opfer fiel, trat Adelindis ins Kloster Buchau ein. Dort wirkte sie als Wohltäterin für Notleidende und machte dem Kloster reiche Zuwendungen aus ihrem gräflichen Vermögen. In memoriam Adelindis wurden bis zur Aufhebung des Stiftes Buchau im Jahre 1802 einmal jährlich im August bis zu 4000 Brotlaibe an die Armen des Federseegebietes verteilt. Buchauer Bürger gründeten nach dem Ersten Weltkrieg den Adelindisverein und feierten 1924 erstmalig das Adelindis Kinder- und Heimatfest.

Der Historische Festumzug dokumentiert in lebendiger Weise das Leben in Bad Buchau von der Steinzeit bis zum modernen Moor- und Thermalbad. In diesem Jahr findet das Adelindisfest vom 19. bis 22. Juni statt. Höhepunkt ist wiederum der große historische Festumzug am Sonntag.

Weitere Programmpunkte im Festverlauf sind der Einmarsch der Musikkapellen am Freitagabend, Kaffee, Kuchen, Klasse(n)treffen mit Unterhaltungsprogramm sowie Kinderspiele am Samstagnachmittag, der Samstagabend mit der Showband „MEMBERS“ im Festzelt, der Festgottesdienst und natürlich der große Festabschluss und das Höhenfeuerwerk am Sonntagabend.

NDIS fest

ND KINDER



Bad Buchau



19.-22. Juni 2020

**Festtage mit viel Musik und Tradition,
historischem Festzug, Feuerwerk und
großem Vergnügungspark.**

Freitag, 19. Juni 2020



- 15.00 Uhr Kindertheater im Festzelt
- 16.00 Uhr Feierabend-Hockete im Festzelt
- 19.30 Uhr Zug der Musikkapellen vom Marktplatz in das Festzelt
- 20.00 Uhr Festeröffnung mit Blasmusikabend

Samstag, 20. Juni 2020



- 13.00 Uhr Adlerschießen
- 14.00 Uhr Preisschießen mit der Armbrust
- 14.00 Uhr Kinderspielenachmittag
- 14.00 Uhr Kaffee, Kuchen, Klasse(n)treffen
- 20.00 Uhr Live im Festzelt:
Die Showband „MEMBERS“

Sonntag, 21. Juni 2020



- 9.00 Uhr Gottesdienst in der Stiftskirche
- 11.00 Uhr Historischer Festumzug**
- 13.30 Uhr Mittagessen im Festzelt „Ochs am Spieß“
- 20.00 Uhr Unterhaltungsabend im Festzelt
- 22.30 Uhr Großer Festabschluss mit Brillant-Feuerwerk

Montag, 22. Juni 2020



- 9.00 Uhr Wurst, Wecken, Klasse(n)fahren
- 12.00 Uhr Mittagessen im Festzelt zum Festausklang mit Freunden & Kollegen

Veranstalter:

Verein für die Veranstaltungen des
Adelindis Heimat- und Kinderfestes e.V.
Marktplatz 2 - 88422 Bad Buchau

Info: www.bad-buchau.de



Juli

So | 05. Juli, 10.15 Uhr



Festgottesdienst und Jubiläumstakt

Der große Jubiläumstag von Seiten der Kirchengemeinde in Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Buchau findet am Sonntag, 05. Juli 2020 mit einem Festgottesdienst mit Bischof Dr. Gebhard Fürst statt. Mit seinen 1250 Jahren gehört das Stift Buchau zu den ältesten Stätten des christlichen Glaubens auf dem Gebiet der Diözese.

10.15 Uhr Festgottesdienst mit Bischof Dr. Gebhard Fürst

Musikalisch mitgestaltet vom Stiftschor
Stiftskirche

14.00 Uhr Jubiläumstakt mit Festvortrag: „1250 Jahre Stadt und Stift Bad Buchau“ Prof. Dr. Bernhard Theil Kurzentrum

Fr | 10. Juli bis Di 14. Juli

Der Apostel von Buchau

Freilichtspiel von Philipp Böhler Le Lion D'Angers-Platz

Bettelarm war die freie Reichsstadt Buchau um das Jahr 1500 – arm und hoch verschuldet. Doch damit nicht genug. Wie zum Hohn hatte die Stadt in direkter Nachbarschaft das „freiweltliche Damenstift“, welches von finanzieller Kraft nur so strotzte. Da könnte schon Resignation und Frust entstehen. Vor allem wenn man sieht, dass sich der reiche Nachbar scheinbar alles leisten kann. Doch auf eines mussten die Stiftsdamen bislang noch verzichten: Auf frischen Fisch aus dem Federsee, denn die Fischereirechte hatte noch die Stadt.

Und sie hatte im Jahr 1521 noch etwas, einen umtriebigen und selbstbewussten Bürgermeister: Daniel Bug-

genhay. Für ihn kommt ein Verkauf der Fischereirechte an das Stift nicht in Frage. Schließlich hegte man schon seit Jahrzehnten eine gepflegte Feindschaft mit den hochwohlgeborenen Damen.

Warum daraus also nicht Kapital schlagen? Anderen beibringen wie man streitet! Eine Streitschule musste her und natürlich zahlungskräftige Schüler. Bleibt nur noch die Frage: Wie und wo soll man die finden?

Für Buggenhay jedoch kein Problem: Er geht auf den Reichstag und wirbt dort für die Buchauer Streitschule. Um genügend Aufmerksamkeit zu bekommen legt er den Weg „per pedes apostolorum“ – also barfuß zurück. Was ihm ganz nebenbei den Spitznamen „Apostel von Buchau“ einbringt. Und tatsächlich schafft er es einige nach Buchau zu locken.



Sa | 04. Juli

Barfußdurch den Wackelwald

Die Ortsgruppe Federsee des Schwäbischen Albvereins veranstaltet anlässlich des Stadtjubiläums in Anlehnung an den „Apostel von Buchau“ eine „Barfußwanderung“ für jedermann. Dabei gilt das Augenmerk nicht nur auf die Tatsache dass barfuß und barschenkelt gelaufen wird sondern es wird auch ein Preis für besonders ausgefallen bekleidete Teilnehmer verschenkt. Das Ziel sind 1250 Schritte. Uhrzeit wird rechtzeitig im Federseejournal bekannt gegeben.

Veranstalter:

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Federsee

Mi | 08. Juli, 10.00 Uhr

12 x 50 Minuten für unsere Umwelt und Natur

Kindergärten (siehe Seite 8)

Zur Unterhaltung der Gäste planen die Buchauer Bürger ein Freilichtspiel. Leider sind die rekrutierten Schauspieler – nahezu alle Mitglieder des Stadtrats – dafür denkbar ungeeignet. Und so wird das eigentlich geplante Drama unfreiwillig komisch.

Schon geraume Zeit rumort es unter den Bauern der umliegenden Dörfer. Sie fühlen sich von den edlen Damen des Stifts ausgebeutet. Es kommt zum Aufstand der Bauernschaft. Sie drohen damit Stift und Stadt nieder zu brennen. Für alle eine scheinbar ausweglose Situation. Doch einer weiß Rat: Daniel Buggenhay oder der „Apostel von Buchau“.

Die Freilichtaufführungen finden vom 10. bis zum 14. Juli auf dem Le Lion D’Angers-Platz in Bad Buchau – vor historischer Kulisse statt. Umrahmt werden die Freilichtspiele von einem kleinen mittelalterlichen Markt mit deftigem Essen und Getränken.

Kartenvorverkauf: Touristikmarketing Bad Buchau, Marktplatz 6
Telefon: 07582 9336-0

Sa | 18. Juli, 14.00 Uhr

Stadtlauf mit Federsee-Halbmarathon



Veranstalter: SV Bad Buchau

So | 19. Juli, 19.00 Uhr

Schlosskonzert mit dem Kammerorchester Riedlingen und dem Solisten Mikhail Antipov

Goldener Saal der Schlossklinik

Fr | 24. Juli, 18.00 Uhr

Serenadenkonzert der Stadtkapelle Bad Buchau

Le-Lion-d’Angers-Platz

Veranstalter: Stadtkapelle Bad Buchau

So | 26. Juli, 18.00 Uhr

Konzert der Städtischen Musikschule Bad Buchau

Kurzentrums

Naturparadies Federsee

Das Federseemoor ist ein Naturreservat für viele seltene Tiere und Pflanzen. Zahlreiche Beobachtungseinrichtungen erschließen das Moor für Besucher und ermöglichen hautnahe Einblicke.

Reservat für seltene Arten

Mit über 30 km² ist das Federseemoor das größte Moor in Südwestdeutschland. Herzstück ist der Federsee mit seinem dichten Schilfgürtel. Daran schließen sich weitläufige Feuchtwiesen und naturnahe Moorwälder an – ein Eldorado für Tiere und Pflanzen. Sechs Naturschutzgebiete mit einer Fläche von 2.350 Hektar beherbergen mehr als 270 Vogelarten, über 700 Pflanzenarten und 600 Schmetterlinge.

Viele von ihnen haben hier ihre größten oder gar einzigen Vorkommen im Land.

Internationale Prädikate

Das Federseemoor ist Teil des europaweiten Schutzgebietsnetzes Natura 2.000. Seit Jahrzehnten arbeiten die Staatliche Naturschutzverwaltung und der Naturschutzbund NABU eng zusammen, um der Gelbbauchunke, dem Goldenen Scheckenfalter und der Großen Moosjungferlibelle ihre Heimat zu erhalten.

Anlaufstelle für Besucher ist das NABU-Naturschutzzentrum Federsee in Bad Buchau. Erleben Sie bei den NABU-Führungen die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt des Europareservates!

Einmalige Naturerlebnisse

Ein Spaziergang über den 1,5 km langen Federseesteg ist zu jeder Tageszeit ein faszinierendes Naturerlebnis. Bänke unterwegs laden zum gemütlichen Verweilen ein, und ein Aussichtsturm verspricht atemberaubende Ausblicke über das Federseebecken. Bei klarer Sicht schimmert im Süden die Kette der Alpengipfel.



Federseemoor



Tagsüber öffnen sich die sattgelben Blüten der Teichrosen und die wendigen Flusseeeschwalben stürzen sich auf der Jagd nach Fischen ins Wasser. Teichrohrsänger schimpfen wie Rohrspatzen, Rohrammern singen. Rohrweihen führen ihre akrobatischen Balzflüge vor. Besonders stimmungsvoll sind auch die Sonnenuntergänge über dem See, wenn die Abendsonne die Wasseroberfläche vergoldet.



Ein Muss nicht nur für Familien ist der Wackelwald: Dort kann man durch federn in den Knien das größte Naturtrampolin Südwestdeutschlands ausprobieren.

Wer einen Blick in einen wilden Moorumwald werfen will, spaziert über den Besuchersteg im über 100 Jahre alten Bannwald Staudacher. Hier können Sie im Frühjahr bezaubernde Vogelstimmenkonzerte erleben! Radfahrer oder ambitionierte Wanderer können den See auf einer weitgehend ebenen, 16 km langen Route umrunden – mit spektakulärer Alpensicht, informativen Tafeln und Rastplätzen – eine attraktive Tour!

Zauberhafte Feuchtwiesenblüte

Im Federseemoor kommen Schmetterlingsliebhaber, Orchideenfreunde und Ornithologen voll auf ihre Kosten: Die Streuwiesen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen in Europa. Überall pfeift, rätscht und trällert es, Heuschrecken zirpen um die Wette. Direkt von den Stegen aus kann man seltene Orchideenarten sehen, wie das Breitblättrige Knabenkraut. Im Mai und Juni blühen die Feuchtwiesen in aparten Farbteppichen: der scharfe Hahnenfuß leuchtet satt gelb, die Kuckuckslichtnelke blüht intensiv pink, und das seltene Sumpfläusekraut steuert bordeauxrote Tupfen bei.

Ganzjährig etwas geboten

Zur Vogelzugzeit ist der Federsee ein bedeutender Rastplatz. Im Winter kommen seltene Wintergäste, wie der Merlin, der Gänsesäger und die Kornweihe. Im Frühjahr stehen die Feuchtwiesen in voller Blütenpracht. Der Sommer gehört den Insekten: Filigran geflügelte Libellen patrouillieren in der Luft, Schmetterlinge schaukeln von Blüte zu Blüte. Im Herbst sammeln sich allabendlich riesige Starenschwärme, um in faszinierenden Flugformationen zu ihren Schlafplätzen im Schilf einzufliegen. Beginnen Sie Ihre Tour am Naturschutzzentrum kurz vor dem Parkplatz beim Federseesteg und lassen Sie sich von den NABU-Mitarbeitern aktuelle Beobachtungstipps geben.

NABU Naturschutzzentrum Federsee

Federseeweg 6
88422 Bad Buchau
Tel. 07582/1566
Fax 07582/1778
Kerstin.Wernicke@NABU-Federsee.de
www.NABU-Federsee.de

Öffnungszeiten:

April – August:
Dienstag – Freitag
13.00 – 17.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag
11.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 17.00 Uhr
September – März:
Donnerstag 13.00 – 17.00 Uhr

- Öffentliche Führungen
- Individuelle Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten
- Wir beraten Sie gerne, Tel. 07582/1566
- Termine & aktuelle Naturbeobachtungstipps:
www.NABU-Federsee.de



UNESCO-WELTERBE

am Federsee

Wer hierher an den Federsee kommt, befindet sich in einer wahren Fundgrube oberschwäbischer Archäologie und einem „hotspot“ siedlungsarchäologischer Forschung in Europa. Denn der feuchte Moorboden hat es in sich: Das nasse Element ist das perfekte Konservierungsmittel für Dinge, die man im täglichen Leben braucht – inklusive organischer Materialien. Und zwar über Jahrtausende hinweg. Genau das macht die Einzigartigkeit und die Qualität der Funderhaltung im Federseeried aus – ein Alleinstellungsmerkmal, das kaum eine andere Region in Deutschland zu bieten hat.

WELTWEIT EINMALIG ...

Die Moorsiedlungen am Federsee sind Kulturdenkmäler von einzigartiger Bedeutung und wissenschaftlicher Aussagekraft. Dank intensiver Ausgrabungs- und Forschungsarbeit sind inzwischen weit über 20 Pfahlbausiedlungen am Federsee bekannt. Neben Jagdstationen, Fischfanganlagen, ca. 200 ausgegrabene Häuser, über 50 Einbäume, Schmuckstücke, Partikel



feinster Leinenstoffe und Arbeitsgeräte kamen auch Räder zu Tage, die zu den ältesten der Welt zählen. Die hier geborgenen organischen Materialien liefern ein aussagekräftiges Fundgut, das detaillierte Einblicke in die Lebenswelt der damaligen Bewohner liefert. Zugleich sind die Siedlungsruinen wertvolle Archive für die Naturwissenschaften, wie auch der Archäobiologie oder der Klimaforschung.

INTERNATIONALE BEDEUTUNG

Die prähistorischen Pfahlbauten rund um die Alpen gehören zu den wichtigsten archäologischen Quellen der frühen Menschheitsgeschichte. An keinem anderen Ort der Welt wird neben der Entwicklung vorgeschichtlicher Siedlungsgemeinschaften auch der Vegetations- und Landschaftswandel in prähistorischer Zeit so deutlich nachvollziehbar wie in den Mooren und an Seeufern des Voralpenlandes.

Daher hat die UNESCO im Jahr 2011 sechs Moorsiedlungen in Oberschwaben in die Liste der schützenswerten Kulturgüter aufgenommen. Allein vier davon liegen in unmittelbarer Nähe des Federsees, die den begehrten Welterbe-Titel tragen: Die beiden Siedlungen in Alleshausen „Grundwiesen“ und „Ödenahlen“, die Siedlung „Forschner“ in Bad Buchau sowie die jungsteinzeitliche Siedlung von Olzreute bei Bad Schussenried repräsentieren ein archäologisches Erbe, das rund 6000 Jahre zurückreicht.



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Prähistorische Pfahlbauten
um die Alpen
Welterbe seit 2011

August



So | 02. August, 19.00 Uhr

Schlosskonzert mit der Leutkircher Sommerakademie
Goldener Saal der Schlossklinik

Mi | 05. August, 10.00 Uhr

**12 x 50 Minuten
für unsere Umwelt und Natur**
Kindergärten *(siehe Seite 8)*

Mi | 12. August, 20.00 Uhr

Musical Night in Concert
Kurzentrum

Eine atemberaubende Show mit den größten Hits aus der Welt des Musicals sowie erstklassiges Entertainment.

So | 16. August, 17.00 Uhr

**Konzert mit den
Original Wolga Kosaken**
Evangelische Kirche

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde



September

Sa | 05. September, 19.30 Uhr



**Peter Schad
und seine Oberschwäbischen
Dorfmusikanten**

Kurzentrums

Veranstalter: *Touristikmarketing Bad Buchau*

Mi | 09. September, 10.00 Uhr

**12 x 50 Minuten
für unsere Umwelt und Natur**
Kindergärten (siehe Seite 8)



Sa | 12. September, 08.00 Uhr

**Flohmarkt
der Oberschwäbischen
Motor-Veteranenfreunde**
Bittelwiesen

Veranstalter: *OMV*

Mo | 14. bis Fr 25. September

**Ausstellung
einer Fotodokumentation**

Federseebank Bad Buchau,
Marktplatz 12

1250 Jahre Bad Buchau –
15 Jahre 1+1 Mentoren

Seit 15 Jahren sind die 1+1 Mentoren in Bad Buchau für die Eingliederung von Grundschulkindern und Vorschulkindern in Bad Buchau tätig.

Wir feiern das Jubiläum mit der Ausstellung einer Fotodokumentation. Die Ausstellung wird von Montag, den 14. September bis Freitag, den 25. September 2020 zu den Geschäftszeiten der Bank zu sehen sein.

Veranstalter:
*Ökumenischer Kreis für Integration –
Ehrenamtliche Integrationsbegleitung.*



Mi | 16. September, 14.30 Uhr

Begegnungsnachmittag

Evangelisches Gemeindehaus

Vortrag: Geschichte der Stadt Buchau
mit Charlotte Mayenberger

Veranstalter: *Evangelische Kirchengemeinde*

Do | 17. September, 19.00 Uhr

**Vortrag Dr. Renate Ebersbach:
Bad Buchau vor der Geschichte –
ein Rückblick auf die letzten
12.500 Jahre**

Dr. Renate Ebersbach ist Fachbereichsleiterin Feuchtbodenarchäologie im Landesamt für Denkmalpflege

Goldener Saal der Schlossklinik
(siehe Seite 11)

So | 27. September, 19.00 Uhr

**Schlosskonzert
mit Thomas Scheytt (Piano) –
Klassiker des Blues & Boogie
Woogie**

Goldener Saal der Schlossklinik



Thomas Scheytt, zweifacher Gewinner des German Blues Award, gilt als einer der besten zeitgenössischen Boogie- und Blues-Pianisten.

Mo | 21. September bis Fr 02. Oktober

**„Buchau formvollendet –
mit den Augen der Kunst“**

Kreissparkasse Bad Buchau

Ausstellung von Iris Schmid

Ausstellung 3 präsentiert die Künstlerin Iris Schmid aus Kappel, die mit dem Arbeitsmaterial Ölfarben und auch mit der von ihr favorisierten Pastellkreide eine hochinteressante Auswahl von Werken zum Ausstellungsthema geschaffen hat.

Durch das Auftragen und Mischen der Pastellkreiden mit den Fingern und der Hand erzielt sie sanfte Farbverläufe, wodurch ihre Bilder einen eindrucksvoll weichen Ausdruck bei gleichzeitig beeindruckender Detailschärfe erhalten, für das die Künstlerin weitem bekannt ist.





Federseemuseum

Pfahlbauten der Moderne



Mitten in Oberschwabens Moorlandschaft zieht das Federseemuseum mit seinem klaren, von der Bauhaus-Architektur geprägten Gebäude, die Blicke auf sich. Transparent aus Holz und Glas steht hier ein Atriumbau, der wie ein moderner Pfahlbau ästhetisch über dem Wasser zu schweben scheint.

Hinter klaren Linien wird hier bewegte Geschichte sichtbar gemacht, in der geniale Erfindungen, weiträumige Mobilität und gesellschaftliche Umwälzungen das Leben über Jahrtausende hindurch prägten. Und das in gelungener Verbindung zwischen Theorie und Praxis.

Öffnungszeiten: 1. April bis 1. November: täglich von 10 bis 18 Uhr.
Anfang November bis Ende März: sonn- und feiertags von 10 bis 16 Uhr
Federseemuseum, August-Gröber-Platz, Tel. 07582/8350, www.federseemuseum.de

Einzigartige Funde – Faszinierende Fakten

Im Inneren des Museums erwartet den Besucher eine ansprechend inszenierte Dauerausstellung. 15.000 Jahre Leben am See sind im Hauptkubus des Museums modern gestaltet und thematisch aufbereitet. Von der Altsteinzeit bis zur Eisenzeit erstrecken sich auch die kulturgeschichtlichen Hintergründe der Region. Einzigartige Funde geben Einblicke in das Leben der Rentierjäger,



die vor ca. 15.000 Jahren ihr Lager an der Schussenquelle aufschlugen. Die spektakulären, am Federsee gefundenen Räder stehen exemplarisch für die Anfänge der Verkehrsgeschichte. Was die raren Funde aus Bast und einmaligen Stoff- und Gewebepartikel aus Lein preisgeben, liest sich wie ein exquisiter Modekatalog zur Stilentwicklung über tausende von Jahren hinweg. Die vielen, in der Ausstellung gezeigten „Importfunde“ stellen den exponierten Standort des Federsees an der europäischen Wasserscheide heraus – dem Verkehrsknotenpunkt par excellence für ein europaweites Handelsnetz vor bereits 6000 Jahren. Sensationell ist auch die Totenmaske am Federsee - eine der seltenen Zeugnisse aus der frühen Glaubenswelt der Jungsteinzeit. Mit diesen äußerst wertvollen Originalfunden, darunter auch aus den nahe gelegenen Welterbestätten, bietet die wirkungsvolle Präsentation ein exklusiv bestücktes „Schaufenster ins Welterbe“. Regelmäßige Sonderausstellungen setzen dazu eindrucksvolle thematische Akzente.

Wo Geschichte zum Erlebnis wird

Beim anschließenden Gang ins archäologische Freigelände empfängt den Besucher begehbare Architektur aus 15.000 Jahren Leben am See: Vom altsteinzeitlichen Lager der frühen Eiszeitjäger führt der Rundgang über die bedeutenden Pfahlbauten der Stein- und Bronzezeit bis zur Fischfanganlage aus frühkeltischer Zeit, die den bereits „industriell“ betriebenen Hechtfang zu Beginn der Eisenzeit vor Augen führt. Kräuter- und Getreidefelder mit alten Sorten gehören ebenso zu diesem lebendigen Ensemble dazu wie ein kleines Gehege mit Haustieren der frühen Siedler. Am Wochenende können Besucher beim Speerschleudern ihr Können als Eiszeitjäger unter Beweis stellen und sich auf dem Museumsteich im Einbaum fahren lassen. Und wer zum Abschluss seines Besuches noch eine wunderbare Aussicht genießen möchte, lässt von der drei Meter hohen Plattform im Freigelände den Blick schweifen über die imposante Riedlandschaft und den Federsee – ein Ort mit großer Vergangenheit, der Eindruck hinterlässt.



Archäologie Live!

Während der Saison von April bis Anfang November wird das Freigelände zur Kulisse und Bühne für das lebendige Vermittlungsprogramm „Archäologie live!“. Mit museumspädagogischen Aktionen für die ganze Familie, regelmäßigen Vorführungen zum prähistorischen Handwerk, Forscher- und Thementagen wie auch Kreativangeboten wird die Vergangenheit eindrucksvoll in Szene gesetzt.

Oktober

Do | 01. Oktober, 19.30 Uhr

**Hillu's Herzdropfa –
„S´Ländle nauf, s´Ländle na“**
Kurzentrum

Veranstalter: *Touristikmarketing Bad Buchau*

Fr | 02. Oktober, 19.30 Uhr

Rübengeisterumzug
Treffpunkt Narrenbrunnen

Veranstalter: *Narrenzunft Moorochs*

Mi | 07. Oktober, 19.00 Uhr

**Premiere: Musicalaufführung
„Joseph and the Amazing
Technicolor Dreamcoat“**
Bischof-Sproll-Haus

Weitere Termine: Fr. 09. Oktober, 19 Uhr
So. 11. Oktober, 15 Uhr

Veranstalter: *Progymnasium Bad Buchau*

Do | 08. Oktober, 19.00 Uhr

**Vortrag Prof. Dr. Steffen Patzold:
„Politik, Alltag und Lebens-
welten im frühen Mittelalter“**

Goldener Saal, Schlossklinik
(siehe Seite 11)

Das Kloster Buchau wurde lt. Überlieferung bereits im frühen Mittelalter auf einer Insel im Federsee gegründet. Aber wie lebte es sich zu dieser längst vergangenen Zeit, aus der es nur wenig schriftliche Zeugnisse mehr gibt? Wie war der Alltag geprägt? Essen, Kleidung, Gesundheit? Wie verhielt sich der Adel? Welche Bedeutung kamen den Klöstern wie Buchau zu?

Prof. Dr. Steffen Patzold lehrt und forscht seit dem Jahr 2007 an der Universität Tübingen im Bereich Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften.

Sa | 10. Oktober, 11.00 Uhr

**„FASSADEN“ - eine musikalisch-
tänzerische Stadtführung**

Treffpunkt: Tourist-Information

1 Stadt, **12** ausgesuchte Fassaden, **125** ungewöhnliche Blicke auf Fassaden der Stadt, **1250** Töne und Bewegungen an, zwischen, in und um **FASSADEN**:



Die Städtische Musikschule Bad Buchau lädt zu einer „Performance in Bewegung“ ein. Die ZuschauerInnen erleben das große kreative Potenzial junger MusikschülerInnen und jüngerer MitbürgerInnen Bad Buchaus.



Veranstalter: *Städtische Musikschule*

Mi | 14. Oktober, 10.00 Uhr

**12 x 50 Minuten für unsere
Umwelt und Natur**

Kindergärten (siehe Seite 8)

So | 18. Oktober, 17.00 Uhr

**Sinfoniekonzert
mit dem Städteorchester
Bad Saulgau – Riedlingen –
Bad Buchau**

Kurzentrum

Sa | 24. bis So | 25. Oktober

**Kunst- und Handwerkermarkt
11.00 bis 17.00 Uhr**

Kurzentrum

Veranstalter: Werbegemeinschaft Bad Buchau

So | 25. Oktober

**Verkaufsoffener Sonntag
13.00 - 17.00 Uhr**

Veranstalter: Werbegemeinschaft Bad Buchau



DEUTSCH *französische* Partnerschaft Bad Buchau – Le Lion d'Angers

Was haben ein Ort in Westfrankreich und ein Städtchen in Oberschwaben gemeinsam? In unserem Erinnerungsjahr 770 gehörten beide Orte zu einem Staatsgebiet, nämlich dem fränkischen Reich, einem Vielvölkerstaat, mit Karl dem Großen an der Spitze. So erscheint es im Nachhinein eigentlich ganz logisch, dass die beiden Kommunen, Le Lion d'Angers und Bad Buchau nach vielen Jahrhunderten des Getrenntseins, eine Partnerschaft eingegangen sind. Seit über zwei Jahrzehnten wird diese Partnerschaft gepflegt. Es finden jährliche Treffen statt, abwechselnd in Frankreich und Deutschland. Häufig nehmen 60 – 70 Personen pro Ort teil. Dadurch, dass die Teilnehmer privat unterkommen, erhalten sie einen tiefen Einblick in die Alltagskultur des jeweiligen Landes. Auf diese Weise sind auch langjährige Freundschaften entstanden. So wird vor Ort und an der Basis Völkerverständigung und Friedensstiftung betrieben. Das Reich Karls des Großen wurde durch Waffengewalt zusammengehalten. Jetzt leben wir in einem Europa, das im Geiste des Ausgleichs und der Freiwilligkeit entstanden ist, welches aber immer wieder neu mit Leben gefüllt werden muss. Auch daran erinnert das Jahr, das vor 1250 Jahren in Buchau Geschichte geschrieben hat.

Le Lion d'Angers liegt ca. 25 km von der Stadt Angers entfernt im Department Maine-et-Loire.



November

Sa | 07. November, 19.30 Uhr

Ball der Saison

Kurzentrum

Veranstalter: Narrenzunft Moorochs

So | 08. November, 17.00 Uhr

Novemberklänge von Schülern und Lehrern der Städtischen Musikschule

Goldener Saal der Schlossklinik

Veranstalter: Städt. Musikschule

Mo | 09. November, 18.00 Uhr

Tag der Erinnerung: Gedenkstunde auf dem Jüdischen Friedhof

Jüdischer Friedhof

Mo | 09. bis Fr | 20. November

„Buchau formvollendet – mit den Augen der Kunst“

Kreissparkasse Bad Buchau

Ausstellung der **Preisträger des Schülerwettbewerbs**

Ausstellung 4 trägt das Stadtjubiläum auch in die Jugend hinein.

Die besten Arbeiten aus dem Schülerwettbewerb des Jubiläumsjahres werden hier der Bevölkerung gezeigt.

Verschiedene Altersgruppen erhielten über den Sommer die Gelegenheit, ihr Erleben in und um Buchau zu dokumentieren.

Dadurch zeigen sie von Smartphone-Foto über Buntstift bis hin zum Pinselstrich, dass Buchau auch für die nachfolgende Generation eine Quelle positiver Inspiration sein kann.



Mi | 11. November, 10.00 Uhr

12 x 50 Minuten
für unsere Umwelt und Natur
Kindergärten (siehe Seite 8)

Mi | 11. November, 14.30 Uhr

Begegnungsnachmittag
Evangelisches Gemeindehaus

Vortrag: Geschichte der Stadt Buchau
mit Charlotte Mayenberger

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde

So | 15. November, 17.00 Uhr

Konzertchor Federsee –
„Die letzten Dinge“
von Louis Spohr

Stiftskirche

In seinem Jubiläumsjahr (185 Jahre Liederkrantz Bad Buchau) widmet sich der Konzertchor Federsee dem abendfüllenden Oratorium „Die letzten Dinge“ des Beethoven - Zeitgenossen und Kasseler Hofkapellmeisters Louis Spohr.

Veranstalter: Konzertchor Federsee

So | 29. November, 17.00 Uhr

Adventskonzert
der Stadtkapelle Bad Buchau

Stiftskirche

Veranstalter: Stadtkapelle Bad Buchau

So | 29. November, 19.00 Uhr

Adventsmusik
Marktplatz



Dezember

So | 06. Dezember, 19.00 Uhr

Adventsmusik
Marktplatz

Fr | 11. bis So 13. Dezember

18. Bad Buchauer Weihnachtsmarkt
Marktplatz

Über 40 liebevoll dekorierte Hütten und Stände, ein stimmungsvolles musikalisches Rahmenprogramm sowie Leckereien und hausgemachte Spezialitäten laden zum Staunen und Genießen ein.



So | 20. Dezember, 19.00 Uhr

Adventsmusik
Marktplatz

Do | 31. Dezember, 16.00 Uhr

**Besinnliche Stunde mit der
Klangwerkstatt Bad Buchau**
Stiftskirche









Informationen zum Jubiläum:

Tourist-Information Bad Buchau

Marktplatz 6

88422 Bad Buchau

Telefon 07582 9336-0

info@bad-buchau.de

Herausgeber:

Stadtverwaltung Bad Buchau

Marktplatz 2

88422 Bad Buchau

www.bad-buchau.de



Fotos:

Stadt Bad Buchau, Touristikmarketing Bad Buchau, Werbeagentur Fouad, Foto Weiss Bad Buchau, Foto Ege Bad Schussenried, NABU-Naturschutzzentrum Federsee, Federseemuseum Bad Buchau, Gesundheitszentrum Bad Buchau, Städtische Musikschule Bad Buchau, Charlotte Mayenberger, Jost Einstein, Narrenzunft Moorochs, Felix Groteloh, O. Braasch/LAD, Stefan Kuhn